



FDP | 02.01.2019 - 13:30

Das neue Jahr beginnt nicht gut für Dieselfahrer in der Region Stuttgart



Das bundesweit erste großflächige Diesel-Fahrverbot zur Luftreinhaltung gilt seit Jahresbeginn in Stuttgart. Diesel der Abgasnorm 4 und schlechter dürfen dort nicht mehr in die Umweltzone fahren. FDP-Landeschef Michael Theurer kritisiert die Fahrverbote erneut und spricht von einer "enttäuschenden Symbolpolitik". Stuttgart als die Autoregion Deutschlands werde in eine Schockstarre zwischen Verkehrskollaps und rechtsfreiem Raum gestürzt.

"Das Stuttgarter Fahrverbot führt der Welt vor Augen, dass die Stadt Stuttgart, das Land Baden-Württemberg und die Bundesregierung im Dieselskandal trotz aller gegenteiligen Versprechen kläglich versagt haben", so Theurer.

Diesel-Fahrverbote in deutschen Städten sind Realität. Dadurch wird die Debatte um Luftreinhaltung weiter verstärkt. Die Bundesregierung bleibt untätig, das Nachsehen haben Diesel-Fahrer und Kommunen. Weder sorgt Union und SPD für Aufklärung und Transparenz, noch werden Lösungen präsentiert. [Die Freien Demokraten setzen sich für eine Umweltpolitik mit Maß und Verstand ein.](#) [1]

Quell-URL:

<https://www.liberaled.de/content/das-neue-jahr-beginnt-nicht-gut-fuer-dieselfahrer-der-region-stuttgart>

Links:

[1] <https://www.fdp.de/fahrverbote-sind-politik-von-gestern>